



Enzenkirchner Gemeindenachrichten

Ausgabe: April 2022



Neue Lebensräume für Enzenkirchen

6 moderne ISG-Doppelhäuser in Mühlwitraun

Inhaltsverzeichnis

- ISG Doppelhäuser in Mühlwittraun, 6 Mietkauf Reihenhäuser
- Heizkostenzuschuss
- Gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren
- SVS-Beratungstage
- Prüfungserfolg
- Schnupperticket
- Förderung Photovoltaikanlagen
- Veranstaltungskalender
- Stellenausschreibung Lehrling-Verwaltungsassistent/in
- Stellenausschreibung Bauhofmitarbeiter/in
- Hundekotbeutelspender mit Abfallbehälter
- Fasching
- Volksbegehren im Mai
- Neues aus der Volksschule
- Neues aus dem Kindergarten
- Bericht der Gesunden Gemeinde
- Bericht der Feuerwehr Enzenkirchen
- Mostkost
- Straßenreinigung
- Bericht vom Musikverein
- Bericht der Landjugend
- Bericht der Feuerwehr Matzing
- Bericht vom Fußballverein
- Bericht vom Schiclub
- Glasfaserausbau
- Jägerschaft Enzenkirchen - Maibockgrillen
- Feuerwehr Enzenkirchen - Feuerlöscherüberprüfung
- Freie Mietwohnungen
- Waldbrandschutz-Verordnung
- Sozialratgeber
- Fleckl Theresia - Pension
- Neues von Enzenkirchner Betrieben
- Ankündigung Statistik Austria
- Information der Caritas
- Malwettbewerb

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Enzenkirchen, Hauptstraße 12, 4761 Enzenkirchen, Tel. 07762/3215, gemeinde@enzenkirchen.ooe.gv.at - Titelbild: ISG, Ried/I. -Fotos: Gemeinde Enzenkirchen, privat, Vereine -Druck: Druckerei Wambacher Veas e.U., 4760 Raab - Erscheinungsort: 4761 Enzenkirchen - Text, Grafik und Layout: AL Grüneis Harald - Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gmundner Christian und AL Grüneis Harald

Liebe Enzenkirchnerinnen und Enzenkirchner!
Liebe Jugend!

Wir erleben turbulenten Zeiten.

Hatten wir noch vor ein paar Monaten die Hoffnung die CORONA Pandemie überstanden zu haben, haben uns neue Varianten und die Anzahl der Neuinfizierten wieder neue Einschränkungen beschert.

Auch die aktuelle Situation in der Ukraine wird immer dramatischer. Es ist unvorstellbar, welches Leid dieser Krieg verursacht. Die Flüchtlinge brauchen dringend Hilfe. Der Gemeinde sind derzeit leider keine Unterkünfte für die Aufnahme von Kriegsflüchtlingen bekannt. Ich appelliere an jeden einzelnen, seinen Beitrag zur Versorgung der Ukraine Flüchtlinge zu leisten.

Die steigenden Rohstoffpreise, die zum Teil auch auf die Kriegshandlungen zurückzuführen sind, wirken sich auch auf den Wohnbau in unserer Gemeinde negativ aus.

Wir haben daher mit der ISG, Ried/I. als Bauträger ein Konzept über die Errichtung von Doppelhaushälften ausgearbeitet. Es ist beabsichtigt 6 Doppelhaushälften bei der Siedlungserweiterung in Mühlwittraun zu errichten. Dazu aber mehr auf den nächsten Seiten.

Erfreulich ist, dass mit den Bauarbeiten zum Ausbau der Enzenkirchner Landesstraße nach Andorf begonnen wurde. Derzeit werden die Baumfällarbeiten durchgeführt und es ist daher der Straßenabschnitt teilweise gesperrt. Ich ersuche dafür um Verständnis.



Ich möchte auch zu der derzeitigen Situation mit den Schwarzbauten in Enzenkirchen Stellung nehmen. Offensichtlich wurden in den letzten zwei Jahrzehnten viele Vergehen begangen. Wer daran Schuld ist, kann ich derzeit noch nicht nachvollziehen.

Ausgangspunkt der gesamten Krise war ein Nachbarschaftsstreit, der letztendlich zu Anzeigen beim Amt der Oö. Landesregierung führte.

Das Ergebnis haben Sie bestimmt schon den Medien entnommen. Ich werde aber die Angelegenheit genauestens prüfen lassen und ich werde die Verantwortlichen zur Rede stellen. Ob Strafverfahren eingeleitet werden, liegt aber im Ermessen der Baurechtsabteilung beim Amt der Oö. Landesregierung.

Abschließend wünsche ich allen frohe Osterfeiertage und möchte alle Kinder einladen, am Malwettbewerb teilzunehmen.

Freundliche Grüße

Euer Bürgermeister

ISG-Doppelhäuser in Mühlwitraun

6 Mietkauf Reihenhäuser

Im Ortsgebiet „Mühlwitraun“ soll ein attraktives Wohnprojekt zum Wohlfühlen entstehen.

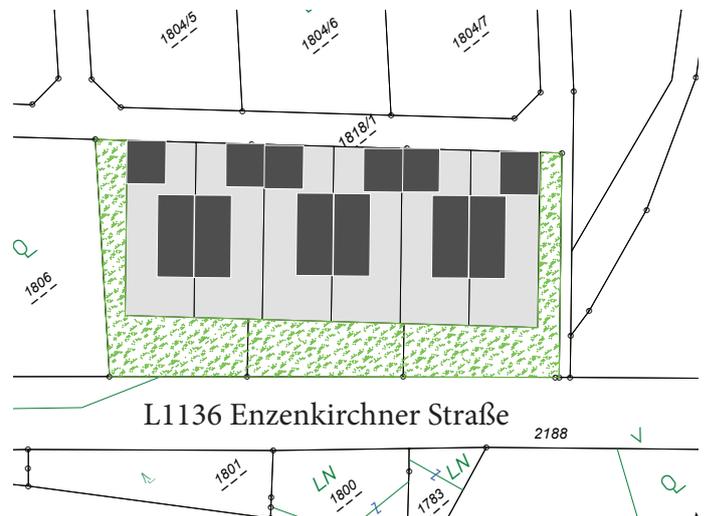
Eingebettet in einen herrlich sonnigen Südhang reihen sich sechs Einfamilienhäuser - als Doppelhäuser konzipiert - harmonisch aneinander. Die Südausrichtung der Häuser garantiert eine optimale Belichtung Ihres neuen Zuhauses.

Die Gesamtwohnfläche beträgt ca. 116 m² plus ca. 22 m² voll überdachte Terrassenfläche. Die Ausführung erfolgt zweigeschossig in massiver Ziegelbauweise. Durch die kompakte Bauweise erreichen wir sehr niedrige Nutzheizenergiekennzahlen (HWB=32,7 kWh/m²a, fGEE 0,66), womit für Sie eine absolut wirtschaftliche Beheizung Ihres künftigen Hauses möglich ist.

Der Innenausbau erfolgt in schlüsselfertiger Ausstattungsqualität. Jedes Haus verfügt über eine Fußbodenheizung, die mit Erdwärme (Tiefenbohrung) betrieben wird. Zur Ausstattung jedes Hauses gehört auch eine kontrollierte Wohnraumlüftung in den Schlafräumen. Diese Einzellüftungsgeräte sorgen für ein angenehmes Raumklima und helfen Ihnen nebenbei bei Heizkosten zu sparen.

Jedes Haus verfügt selbstverständlich über einen eigenen Garten, die Grundgrößen liegen bei ca. 400 m². Ihren PKW parken Sie geschützt in Ihrem Carport direkt am Haus. Ein zweiter nicht überdachter Autoabstellplatz steht zusätzlich zur Verfügung.

Bei den Wohnprojekten wird auf eine äußerst hochwertige Ausstattungs- und Ausführungsqualität geachtet. Beste Materialien und perfekte Verarbeitung haben Priorität.



Finanzierungsbeispiel (Mietkauf):Wohnnutzfläche ca. 116,37 m²Grundstücksfläche ca. 400 m²

Grundstückspreis € 11.200,00

Nettobaukosten inkl. Carport
(inkl. Nebenkosten lt. WGG) € 308.930,00**Gesamt - netto € 320.130,00****Erforderliche Eigenmittel:**

Eigenmittel bei Vorvertrag € 17.000,00

Eigenmittel bei Bezug € 47.115,00

Gesamte Eigenmittel bis Bezug € 64.115,00

Monatliche Miete (inkl. Ust.) ca. € 946,00

(ohne Betriebs- und Heizkosten)

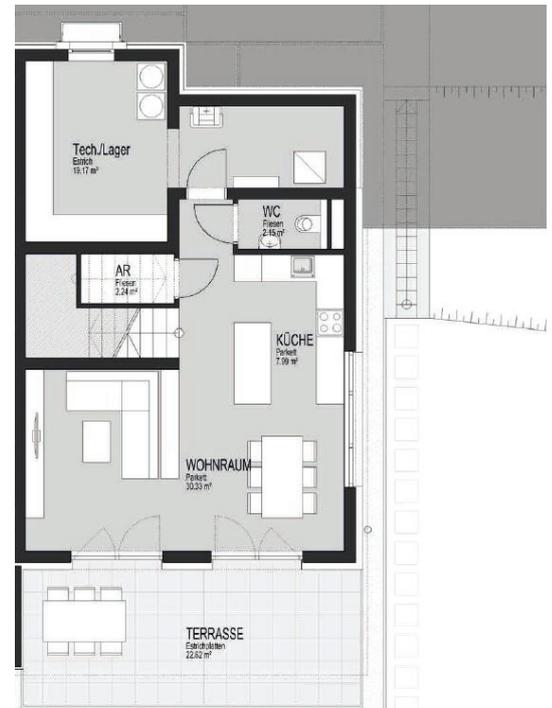
Durch den Einsatz zusätzlicher Eigenmittel kann die monatliche Miete reduziert werden.

Der angegebene Kaufpreis wird gem. § 15 a des Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetzes als **FIXPREIS** vereinbart.

Die Bauzeit beträgt ca. 1 Jahr bis zur schlüsselfertigen Übergabe. Für den Baubeginn der 6 Reihenhäuser sind Vertragsabschlüsse von 3 Reihenhäuser erforderlich.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

Terminvereinbarung bei AL Grüneis Harald, Tel. 07762/3215 oder 0664/73 75 56 59.

Grundriss EG**Grundriss UG**



Heizkostenzuschuss

Die Oö. Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 15. November 2021 für die Heizperiode 2021/2022 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen.

Antragstellung:

Anträge können noch bis 09. Mai 2022 beim Gemeindeamt gestellt werden

Nachweise über das monatliche Haushaltseinkommen (Lohn, Pension, Unterhaltszahlungen, Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, etc.) Es werden die Einkommensverhältnisse des Jahres 2021 angewendet!

Wer wird gefördert:

Sozial bedürftige Personen, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe folgender Netto-Einkommensgrenzen nicht übersteigt.

Wie wird gefördert:

Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2021/2022 in Höhe von 175 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt.

Was wird gefördert:

Für die Beheizung einer Wohnung bzw. eines Hauses, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen ein Heiz-

kostenzuschuss gewährt.

Personen, die ihren Brennstoff ausschließlich aus eigenen Energiequellen abdecken, haben keinen Anspruch auf Heizkostenzuschuss.

Einkommensobergrenzen:

Alleinstehende: 950 Euro

Ehepaare/Lebensgemeinschaften: 1.500 Euro

für jedes minderjährige Kind: 380 Euro

für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt: 520 Euro

für jede weitere erwachsene Person im Haushalt: 350 Euro

Freibetrag Lehrlingsentschädigung: 232,49 Euro

Gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren

Nachstehend werden die neuen Termine für den Betriebsanlagenprechttag bei der Bezirkshauptmannschaft Schärding für April und Mai 2022 bekannt gegeben.

Die Sprechtag werden, falls Anmeldungen einlangen am

Mittwoch, 13. April 2022

Mittwoch, 18. Mai 2022

in der Zeit zwischen 08.30 Uhr und 11.30 Uhr im Besprechungszimmer der Bezirkshauptmannschaft Schärding (Hauptgebäude, EG), durchgeführt.

Zur Terminkoordinierung ist eine rechtzeitige vorherige Anmeldung bei Herrn Dr. Klemens Gattermeyer unter der Nummer 07712/3105-DW 70430 oder DW 70421 (Frau Seidl) erforderlich.

SVS-Beratungstage

Schärding Wirtschaftskammer
Tummelplatzstraße 6, 4780 Schärding

Montag, 04. April 2022
Montag, 02. Mai 2022
Mittwoch, 08. Juni 2022
Montag, 04. Juli 2022

Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule
Otterbach 9, 4782 St. Florian am Inn

Dienstag, 19. April 2022
Dienstag, 17. Mai 2022
Dienstag, 21. Juni 2022
Dienstag, 19. Juli 2022

jeweils von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Ausweispflicht, bringen Sie einen Lichtbildausweis mit!
Für eine persönliche Beratung vereinbaren Sie einen Termin unter der
Rufnummer 050 808 808 bzw. online unter svs.at/termine

Prüfungserfolg



Fabian Lang, Mühlwitraun 20, hat das Bachelorstudium WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN, Studienzweig Betriebswirtschaft, an der Wirtschaftsuniversität Wien, mit Auszeichnung bestanden.

Schnupperticket

Am Gemeindeamt können 2 Schnuppertickets für die Strecke Andorf - Linz ausgeliehen werden!

Die Schnuppertickets sind Monatskarten, die von allen Enzenkirchnerinnen und Enzenkirchner am Gemeindeamt tageweise (je nach Verfügbarkeit) zu einem Entgelt von Euro 6,00/Karte entliehen werden können.

Die Schnuppertickets können jetzt auch unter www.schnupperticket.at/enzenkirchen von zu Hause aus reserviert werden!

Sie müssen sich auf der Seite einmal kurz registrieren und können dann online die Schnuppertickets reservieren.



Schnupperticket

jetzt online reservieren!



Willkommen Gemeinde Enzenkirchen

Linz + Kernzone

■ frei ■ reserviert ■ für mich reserviert

März	April					
Mo	1 Di	2 Mi	3 Do	4 Fr	5 Sa	6 So
7 Mo	8 Di	9 Mi	10 Do	11 Fr	12 Sa	13 So
14 Mo	15 Di	16 Mi	17 Do	18 Fr	19 Sa	20 So
21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do	25 Fr	26 Sa	27 So
28 Mo	29 Di	30 Mi	31 Do	Fr	Sa	So

Impressum Datenschutzklausur
 Linz: 02011 02011 02011

Förderung Photovoltaikanlagen

Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen zur Anschaffung von Photovoltaikanlagen und Solaranlagen in der Gemeinde Enzenkirchen.

Auf Initiative der FPÖ-Fraktion Enzenkirchen, hat der Gemeinderat der Gemeinde Enzenkirchen nachstehende Richtlinien beschlossen.

Die Gemeinde Enzenkirchen gewährt unter nachstehenden Voraussetzungen einmalige, nicht rückzahlbare Zuschüsse zu den Anschaffungskosten von Photovoltaikanlagen und Solaranlagen.

Gegenstand der Förderung

Gefördert wird die erstmalige Anschaffung von Photovoltaikanlagen bzw. Solaranlagen bei Eigenheimen und Wohnhäusern im Gemeindegebiet der Gemeinde Enzenkirchen.

Die Beheizung von Schwimmbädern sowie die Energieerzeugung für Gartenhäuser werden nicht gefördert.

Art, Anzahl und Höhe des Zuschusses

Der Zuschuss ist einmalig und nicht rückzahlbar.

Die Förderungshöhe beträgt für Photovoltaikanlage: pro kWpeak Euro 50,-/max. Euro 700,-

Die Förderungshöhe beträgt für Solaranlagen: 450,-

Für Erweiterungen einer bereits bestehenden Anlage wird keine Förderung gewährt.

Persönliche Voraussetzungen der Zuschusswerber

Zuschusswerber können Hauseigentümer, Einzelpersonen und Familien sein, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Enzenkirchen haben. Die Liegenschaft,

auf der sich die geförderte Anlage befindet, muss vom Zuschusswerber nach Inbetriebnahme der geförderten Anlage ganzjährig als Hauptwohnsitz bewohnt werden.

Sonstige Voraussetzungen

Zuschüsse werden nur dann gewährt, wenn eine Förderung von einer Gebietskörperschaft ausgesprochen wird und eine Bestätigung (Zusicherungsbescheid) einer Bundes- oder Landesförderung vorgelegt wird. Die Anlage muss zum Zeitpunkt der Einbringung des Förderungsansuchens fertig gestellt und in Betrieb sein.

Ansuchen

Der Zuschuss wird gewährt, wenn die Bedingungen der sonstigen Voraussetzungen erfüllt und nachgewiesen werden. Des weiteren muss eine Rechnung über die Anschaffung der Anlage vorgelegt werden, diese darf nicht älter als sechs Monate sein. Ein schriftliches Ansuchen ist nicht erforderlich.

Rechtsanspruch

Der Zuschusswerber nimmt zur Kenntnis, dass die Gewährung eines Zuschusses nach Maßgabe der vorhandenen und budgetierten Mittel erfolgt, kein Rechtsanspruch besteht und die gegenständlichen Richtlinien vom Gemeinderat jederzeit aufgehoben oder geändert werden können.

Genehmigung

Die Genehmigung der einzelnen Zuschussansuchen - sofern sie den Richtlinien entsprechen - ist dem Bürgermeister vorbehalten.

Veranstaltungskalender

Den Veranstaltungskalender finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Enzenkirchen unter www.enzenkirchen.ooe.gv.at.

Nutzen Sie die Gem2Go App um sich über aktuelle Veranstaltungen in der Gemeinde zu informieren.



Stellenausschreibung

Gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 - Oö. GDG 2002 idgF. gelangt folgende Lehrstelle öffentlich zur Ausschreibung:

Lehrling (m/w) - Verwaltungsassistent/in

Verwendung:	Lehrling am Gemeindeamt Enzenkirchen
Beschäftigungsausmaß:	vollbeschäftigt mit 40 Std./Woche (100 %)
Beschäftigungsbeginn:	frühestens 01.08.2022
Lehrzeit:	3 Jahre
Entlohnung:	1. Lehrjahr € 734,10 (brutto)
	2. Lehrjahr € 943,80 (brutto)
	3. Lehrjahr € 1.205,00 (brutto)

Allgemeine Aufnahmeerfordernisse:

- Persönliche, fachliche und gesundheitliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR- bzw. EU-Mitgliedstaates
- Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Einwandfreies Vorleben
- Positiver Pflichtschulabschluss

Persönliche und fachliche Aufnahmeerfordernisse:

- Freundliche Umgangsformen, Teamfähigkeit und Kontaktfreudigkeit
- Schnelle Auffassungsgabe, Engagement und Lernbereitschaft
- Zuverlässigkeit und Fähigkeit selbstständig zu arbeiten
- Genaue Arbeitsweise, Kommunikationsfähigkeit
- Interesse an der Arbeit am Computer

Bewerbungsverfahren:

Bewerbungen sind schriftlich mittels Bewerbungsformular (erhältlich am Gemeindeamt Enzenkirchen oder als Download unter www.enzenkirchen.ooe.gv.at) und den erforderlichen Unterlagen (Passfoto, Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterbescheinigung, Schulzeugnisse, etc.) bis spätestens 31.05.2022, 12.00 Uhr beim Gemeindeamt 4761 Enzenkirchen, Hauptstraße 12, E-Mail: gemeinde@enzenkirchen.ooe.gv.at einzureichen.

Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren wird nach den Bestimmungen der Personal-Objektivierung (§§ 8 ff des Oö. GDG 2002 bzw. § 7 Oö. GBG 2001) erfolgen. Die Gemeinde Enzenkirchen behält sich das Recht vor, mit einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern Vorstellungsgespräche durchzuführen. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt. Bei gleichen Voraussetzungen werden die in Enzenkirchen ordnungsgemäß gemeldeten Personen bevorzugt.

Auskünfte zu den Stellenausschreibungen erhalten Sie bei AL Grüneis Harald unter der Tel. Nr. 07762/3215 oder Tel. Nr. 0664/73755659.

Stellenausschreibung

Gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 - Oö. GDG 2002 idgF gelangt folgender Dienstposten öffentlich zur Ausschreibung:

Bauhofmitarbeiter/in

Verwendung:	Bauhofmitarbeiter/in
Beschäftigungsmaß:	vollbeschäftigt mit 40 Std./Woche (100 %)
Beschäftigungsbeginn:	ab sofort
Entlohnung:	Funktionslaufbahn GD 19 + Gehaltszulage im Ausmaß von 75 % (Das Mindestentgelt beträgt je nach Anrechnung der Vordienstzeiten mindestens € 2.289,20 brutto bei Vollbeschäftigung ohne Bereitschaftsentschädigung).

Allgemeine Aufnahmeerfordernisse:

- Persönliche, fachliche und gesundheitliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR- bzw. EU-Mitgliedstaates
- Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Einwandfreies Vorleben

Aufgabenbereich:

- Fachspezifische Arbeiten im gesamten Erhaltungsbereich der Gemeinde bzw. des Gemeindebauhofes.
- Verwendung als Kraftfahrer im Winterdienst.

Voraussetzungen:

- Handwerkliches und technisches Geschick.
- Idealerweise mit einer Lehrabschlussprüfung in einem bautechnischen, metall- oder holzverarbeitenden Beruf.
- Führerschein der Gruppe C (kann auch nachgereicht werden).
- Gutes Auftreten, Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, körperliche Belastbarkeit sowie Bereitschaft zur Teamarbeit und zur Weiterbildung.
- Einverständnis zur Leistung von Überstunden (fallweise auch Sonn- und Feiertags- bzw. Nachtüberstunden (Winterdienst)) und Mehrdienstleistungen.

Bewerbungsverfahren:

Bewerbungen sind schriftlich mittels Bewerbungsformular (erhältlich am Gemeindeamt Enzenkirchen oder als Download unter www.enzenkirchen.ooe.gv.at) und den erforderlichen Unterlagen (Passfoto, Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterbescheinigung, Nachweise über die Berufsausbildung etc.) bis spätestens 06.05.2022, 12.00 Uhr beim Gemeindeamt 4761 Enzenkirchen, Hauptstraße 12, E-Mail: gemeinde@enzenkirchen.ooe.gv.at einzureichen.

Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren wird nach den Bestimmungen der Personal-Objektivierung (§§ 8 ff des Oö. GDG 2002 bzw. § 7 Oö. GBG 2001) erfolgen. Die Gemeinde Enzenkirchen behält sich das Recht vor, mit einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern Vorstellungsgespräche durchzuführen. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt. Bei gleichen Voraussetzungen werden die in Enzenkirchen ordnungsgemäß gemeldeten Personen bevorzugt.

Auskünfte zu den Stellenausschreibungen erhalten Sie bei AL Grüneis Harald unter der Tel. Nr. 07762/3215 oder Tel. Nr. 0664/73755659.

Hundekotbeutelspender mit Abfallbehälter

Die Gemeinde Enzenkirchen hat für alle Hundebesitzer vier Stück Hundekotbeutelspender sowie Behälter für die Entsorgung von Hundekot aufgestellt.

Die umweltbewusste Alternative zu herkömmlichen Plastikbeutel. Der 100% kompostierbare Hundekotbeutel ermöglicht eine saubere und rücksichtsvolle Sammlung und Entsorgung von Hundekot.

Kostenlose Hundekotbeutel sind bei den Hundekotbeutel-Spendern und beim Gemeindeamt erhältlich.

Wir bitten die Hundebesitzer von diesem Angebot für ein sauberes Ortsgebiet Gebrauch zu machen.



Standorte:

1. Mühlwitraun (nähe Hohegger, Mühlwitraun 5)
2. Zufahrt Rosenweg (Bioabfallsammelbox)

3. Ruprechtsberg (Ruhebank)
4. Sportplatz (Parkplatz)

Fasching

Am Faschingsdienstag überraschte Bürgermeister Christian Gmundner die Kindergartenkinder mit Faschingskräpfen und Zuckerl.



Volksbegehren im Mai

Im Eintragungszeitraum vom 02. Mai bis 09. Mai 2022 haben Sie die Möglichkeit, folgende Volksbegehren zu unterstützen.

- **Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren**
- **Arbeitslosengeld RAUF!**
- **NEIN zur Impfpflicht**
- **Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen**
- **Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!**
- **Stoppt Leberdier-Transportqual**
- **Mental Health Jugendvolksbegehren**

Als Eintragungsort dient das Gemeindeamt Enzenkirchen, Hauptstraße 12, 4761 Enzenkirchen und es ist zu den angeführten Tagen und festgelegten Zeiten geöffnet.

Montag	02. Mai	08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	03. Mai	08.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	04. Mai	08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	05. Mai	08.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	06. Mai	08.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	07. Mai	08.00 bis 10.00 Uhr
Sonntag	08. Mai	geschlossen
Montag	09. Mai	08.00 bis 16.00 Uhr

Eintragung mittels Handy-Signatur!

Ergänzend dürfen wir noch auf die mögliche Unterstützung von Volksbegehren mittels Handy-Signatur hinweisen. Sie können damit jederzeit zuhause oder unterwegs das Volksbegehren unterzeichnen.

Hinweis:

Sie können die Handy-Signatur bequem von zu Hause über FinanzOnline aktivieren. Melden Sie sich mit Ihren FinanzOnline-Zugangsdaten an. Wählen Sie den Menüpunkt „Bürgerkarte/Handy-Signatur aktivieren“ Sie erhalten binnen weniger Tage einen Bestätigungsbrief.

Neues aus der Volksschule

Offensichtlich erfreut sind die Lehrerinnen und Schüler*innen über das Bücherpaket, das von der Gemeinde kürzlich gesponsert wurde. Neue Bücher fördern die Lesemotivation und in den Regalen der Bücherei findet sich noch ausreichend Platz für das neue Lesefutter.



Die 2b Klasse freut sich ganz besonders über die Anschaffung. Dadurch können wieder Quizfragen zu den Geschichten am Computer beantwortet werden.

Vier auf einen Streich nähte unsere tapfere Schneiderin Ernestine Schmiedleitner!

Unsere Werklehrerin Ernestine Schmiedleitner stellte einmal mehr ihr Talent unter Beweis. Sie nähte für den Nachmittagsbetreuungsraum Vorhänge aus den vorhandenen Stoffresten und somit wirkt der Raum gleich wieder etwas wohnlicher!



Faschingsumzug mit neuem Schwung!

Heuer wurde der Faschingszug durch die Teilnahme des Musikvereins bereichert! Der Zug startete um 10:00 Uhr bei der Volksschule. Es wurden Zwischenstopps bei der Raika, der Bäckerei Mayr, der Gemeinde, der Metzgerei Moser und schließlich vor dem Spar-Geschäft eingelegt. Ein herzliches Dankeschön an die Musikanten die sich Zeit genommen haben, den Umzug dadurch fröhlicher zu gestalten. Vor dem Amtsgebäude der Gemeinde wurde mit den Kindern der „Vogerltanz“ aufgeführt und als Belohnung gab es vom Bürgermeister Zucker!!



Fleißig gelernt wird mit Hilfe der neuen Technik in der Volksschule Enzenkirchen. Bereits die Erstklässler üben das Lesen, Rechnen und Schreiben am Computer! Für die Schüler*innen stellt es eine willkommene Abwechslung dar, wenn sie am PC arbeiten dürfen.



Neues aus dem Kindergarten

Auf dem Weg zum Osterfest!

Der Winter ist zu Ende gegangen, und die Natur bereitet sich auf das Erwachen vor. In der Natur kann man schon vieles entdecken, und die warmen Sonnenstrahlen laden wieder ein, sich draußen aufzuhalten und die Wärme zu genießen.

Auch wir im Kindergarten freuen uns auf den Frühling und natürlich auf das bevorstehende Osterfest! Mit vielen Naturerfahrungen wie zum Beispiel Blumen und Kräuter pflanzen, Spaziergänge im Ort und in den Wald erleben wir die Kraft der Frühlingszeit.



Um die Zeit bis Ostern sichtbar zu machen, haben alle Gruppen einen Fastenweg, der ihnen mit Geschichten, Liedern und Spielen zeigt, was in der Fastenzeit die Menschen motiviert und begleitet. Sie erleben Gutes zu tun, auf sich und die Mitmenschen Acht zu geben, dass man auch einmal auf liebgewonnene Gewohnheiten verzichten kann.

Weiters erfahren die Kinder auch vom Leben Jesu, dass gerade in der Osterzeit großes Interesse weckt.

Durch Symbole und Bilder, die den Weg zieren, können sich die Kinder an die Geschichten und Aktivitäten erinnern, und diese bei Bedarf wieder abrufen und weiter erzählen.



Wir wünschen euch eine schöne Frühlings- und Osterzeit!

Das Kindergartenteam

Bericht der Gesunden Gemeinde

Gesundheitstipp: Fertiggerichte - klug auswählen und sinnvoll kombinieren



- Fertiggerichte sind oftmals sehr salzig bzw. süß und enthalten viel Fett und Zusatzstoffe. Vergleichen Sie daher die Angaben auf der Zutatenliste hinsichtlich Kilokalorien, Zucker und Salz sowie Menge und Qualität der enthaltenen Fette. Gleichen Sie die Zutatenliste mit den Empfehlungen für die Hauptmahlzeit ab.
- Bevorzugen Sie gering verarbeitete Produkte und planen Sie den Kauf ergänzender Frischware (Gemüse und Obst) zur Aufwertung mit ein.
 - Genießen Sie frisches Obst und Gemüse als Vor- oder Nachspeise (Kompott/Mus, Gemüsesticks, Salat, Suppe).
 - Wählen Sie bei einer Fertigpizza die Variante „Margherita“ und belegen Sie sie mit frischem Gemüse und fettarmen Belag wie z.B. Schinken.
 - Denken Sie daran, auch Vollkorngetreideprodukte zu verwenden, z.B. Vollkornnudeln zum fertigen Tomatensugo kochen oder ein Stück Vollkornbrot/-gebäck zum Dosengulasch oder zur fertigen Cremesuppe.
 - Verfeinern Sie Saucen mit fettarmen Milchprodukten und schmecken Sie diese mit frischen Kräutern Ihrer Wahl ab.
 - Kochen Sie bei Fertigsuppen viel frisches oder Tiefkühlgemüse mit und werten Sie mit frischen oder Tiefkühlkräutern auf, so bekommt die Suppe mehr Geschmack.
 - Geben Sie dem Gericht eine persönliche Geschmacksnote! Viele Produkte lassen sich mit Milch/Topfen/Joghurt anstelle von Schlagobers und mit Gewürzen und Kräutern anstelle von Salz verfeinern. Fertigdesserts wie z.B. Vanillejoghurt lassen sich mit etwas Topfen, Naturjoghurt und ungezuckertem Obst mischen.
- Je länger ein Fertigprodukt haltbar ist, umso geringer ist sein Nährwert und umso mehr Zusatzstoffe (E-Nummern) können enthalten sein.
- Bevor Sie gar kein Gemüse essen, nehmen Sie besser Gemüse oder Salat aus der Dose (z.B. Bohnen,

Linsen) bzw. aus dem Glas (z.B. Kraut, Paprika).

Der Zubereitungsaufwand für frische Speisen ist oft nur geringfügig größer als für das Fertigprodukt und spart Geld. Mehr Portionen kochen und davon etwas einfrieren spart zusätzlich Zeit.

Empfehlung - Hauptmahlzeit

Energiegehalt:	540 - 750 kcal
Eiweiß:	20 - 27 g
Fett:	17 - 24 g
Kohlenhydrate:	72 - 100 g
Zucker:	10 - 18 g
Ballaststoffe:	mind. 9 g
Salz/Natrium:	max 1,8 g Salz/ 720 mg Natrium

Walking-Treff 60 +

Nach wie vor jeden Mittwoch, 09.00 Uhr vor dem Gemeindeamt.



Danke für die rege Teilnahme!

Neueinsteiger sind jederzeit willkommen!

Bericht der Feuerwehr Enzenkirchen



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
ENZENKIRCHEN

THL-Abnahme 19.03.2022

Nach einigen Vorbereitungsstunden wurde die Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ in Enzenkirchen in Bronze, Silber und Gold abgehalten.

Die Teilnehmer mussten sich bei dieser Überprüfung in den verschiedensten technischen Fertigkeiten unter Beweis stellen. Im Vordergrund dieser Prüfung steht natürlich, dass sich die Teilnehmer vor allem mit den Geräten für die technische Hilfeleistung und der Einsatz des hydraulischen Rettungsgerätes auseinandersetzen müssen.

Der Schwerpunkt dieser Leistungsprüfung liegt auch darin, um bei einem Ernstfall – bei einem Verkehrsunfall – gut vorbereitet zu sein.

Am Ende dieser Prüfung steht fest: Die Vorbereitungsstunden haben sich gelohnt. Die Überprüfung

konnte von allen Teilnehmern hervorragend bewältigt werden.

An dieser Stelle möchten wir ein großes Dankeschön bei Oberbrandinspektor Ringer Reinhard aussprechen, der für die großartigen Vorbereitungsstunden verantwortlich war!

Bei einer kleinen Abschlussveranstaltung wurde den Teilnehmern die Abzeichen vom Bezirksfeuerwehrkommandanten Alfred Deschberger übergeben.



Erprobung

In der Feuerwehrjugend ist die Erprobung eine wesentliche Ausbildung, die einmal jährlich abgehalten wird. Es gibt hierbei verschiedene Schwierigkeitsstufen - von der ersten bis zur fünften Erprobung. Jeder Teilnehmer soll die jeweiligen Fertigkeiten unter Beweis stellen, welche in derjenigen Schwierigkeitsstufe verlangt werden.

Heuer wurde diese Überprüfung am Samstag, den 19. Februar abgehalten. Nach mehreren Vorberei-



tungsstunden wurden acht Teilnehmer an diesem Tag überprüft. Verschiedene Stationen mussten hierbei bewältigt werden. Dienstgrade der Feuerwehr, Gerätekunde, Knotentechniken sowie ein Fragebogen waren Bestandteile der Erprobung.

Das Kommando der Feuerwehr Enzenkirchen gratuliert den jungen Teilnehmern und bedankt sich bei jedem Einzelnen für die hervorragend bestandene Überprüfung!

Mostkost

Am 25. und 27. März 2022 veranstaltete die Ortsbauernschaft gemeinsam mit den Bäuerinnen die Mostkost.

Von den insgesamt 16 abgegebenen Mösten wurden die 5 Besten prämiert.

1. Platz - Lukas Denk
2. Platz - Landjugend Enzenkirchen
3. Platz - Gerald Ecker
4. Platz - Josef Strasser
5. Platz - Christoph Strasser



Die Ortsbauernschaft und die Bäuerinnen gratulieren den Ausgezeichneten und bedanken sich bei der Bevölkerung für den zahlreichen Besuch.

Straßenreinigung

Der Winter neigt sich langsam, aber sicher dem Ende zu. Wie bereits in den vergangenen Jahren sind wir bemüht, die Straßen und Wege in unserem Gemeindegebiet vom Streusplitt zu reinigen.

Die Kehrarbeiten werden in der Kalenderwoche 15 durchgeführt.

In diesem Zusammenhang bitten wir Sie, gegebenenfalls den Splitt von den Gehsteigen auf den Straßenrand zu kehren. Einige Hauseigentümer haben dies

dankenswerterweise bereits erledigt, vielen Dank dafür!

Weiters ersuchen wir, vorübergehende Halte- und Parkverbote unbedingt zu beachten bzw. Autos nicht auf der Straße zu parken, wenn die Kehrung im Gange ist – Sie erleichtern dadurch die Arbeiten wesentlich!

Wir danken für Ihre Mithilfe!

Bericht vom Musikverein

Nur mehr drei Monate und dann ist es endlich soweit – Enzenkirchen wird ein Wochenende lang zum Blasmusikhotspot.

Damit wir euch einen Einblick geben können, was euch von 08. bis 10. Juli 2022 erwartet, gibt unser Obmann, Patrick Schlöglmann, Antworten auf die interessantesten Fragen.

Wie geht es euch mit den Vorbereitungen? Wie hat sich Corona bemerkbar gemacht?

Patrick: Natürlich war es nicht einfach in den letzten Wochen und Monaten die Motivation hochzuhalten, wenn wir uns abermals nicht treffen konnten. Es war vor allem noch unsicher, ob unser Musikfest heuer überhaupt stattfinden kann. Weiters war es schwierig durch die Lockdowns die Musiker*innen auf dem neuesten Stand zu halten. Mittlerweile sind wir aber wieder voll auf Kurs in der Organisation sowie der Sponsorsuche und der Detailplanung hinsichtlich Gastronomie und Infrastruktur.

Auf welche Besonderheiten dürfen sich die Besucher*innen freuen?

Patrick: Grundsätzlich ist jedes Bezirksmusikfest etwas ganz Besonderes mit seiner speziellen ausgelassenen Stimmung. Ich würde aber dennoch behaupten, dass wir sehr viel Liebe in die Details stecken. So etwa wählen wir bewusst das Angebot unserer Weinbar aus, indem zwei Vereinskolleg*innen verschiedene österreichische Winzer*innen besuchen und die regionalen Weine verkosten. Weiters wird es ein eigenes Bargetränk zu diesem Anlass geben. Auch hier haben schon die Verkostungen gestartet und wir dürfen uns auf ein besonderes Musifestgetränk freuen. Außerdem wird ein neuer Marsch, benannt nach dem Festmotto „s'Leben is a Musifest“, im Rahmen unseres Festaktes uraufgeführt. Dieser Marsch wird von einem gebürtigen Enzenkirchner und ehemaligen Kapellmeister unseres Vereins, Stefan Unterberger, komponiert.

Wie könnt ihr diese große Festdimension stemmen?

Patrick: Erfahrungen von den letzten Veranstalter*innen des Bezirksmusikfestes zeigen, dass man über das dreitägige Festwochenende mindestens 500 freiwillige Helfer*innen braucht, um die



vielen Arbeitsschritte abdecken zu können. Natürlich zählen wir dabei auch auf die Unterstützung der Gemeindebevölkerung.

Wie kann man beim Bezirksmusikfest mithelfen?

Patrick: Helfende Hände können wir überall gebrauchen. Zum Beispiel beim Zeltaufbau, in der Küche oder beim Abwaschen, beim Backen von Kuchen und Torten, an der Schank oder an den vielen verschiedenen Bars, angefangen von der Weinbar über die Kaffee- und Kuchenbar. Den Kellner*innen erleichtern wir die Arbeit, indem wir die einen mit einem Orderman System und einem Smartphone ausstatten. Die anderen sind dafür rein zum Austragen der Getränke und Speisen zuständig.

Interessierte können sich übrigens auch über <http://helfer.musife.st> registrieren.

Wir danken euch schon jetzt für eure Mithilfe beim Bezirksmusikfest in Enzenkirchen!



Bericht der Landjugend

Kart fahren am 4. November

Beim diesjährigen Kart fahren in Marktl hieß es wieder Vollgas geben. Alle Teilnehmer zeigten vollen Teamgeist und Einsatz. Die Medaille nahm unser Chef Alex mit nach Hause.



Wochenendseminar in Geboltskirchen

Letztes Jahr fiel das WOSE aufgrund von Corona aus. Letztes Jahr im November aber waren wir wieder vor Ort. Im Gasthaus Pichler in Geboltskirchen fanden viele Landjugend Mitglieder aus dem Bezirk Schärching ihre Zusammenkunft. „Teambuilding und mein überzeugter Landjugendauftritt“ waren Themen, die abgehalten wurden. Neue Gesichter und jede Menge Spaß gab es inklusive. Nach dem spannenden Seminar tag wurde gesungen, getanzt und der ein oder andere „Doppla“ gezahlt. Beim leckeren Frühstück wurde nochmal über die gestrige Nacht gelacht.



Most pressen

Am 9. Oktober packten wir Kübel und Handschuhe und gingen Äpfel und Birnen klauben. Gepresst wurden 400l Most, der bei unserer Mostkost am 26.03. verköstigt wurde. Geklaubt wurde in Straßwitraun und bei einem aktiven Mitglied in Lambrechten.



Jahreshauptversammlung

Am Samstag den 29.01. konnte die Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kislinger Oberwirt stattfinden. Einige Programmpunkte waren der Jahresrückblick, Bezirksbeitrag, Verabschiedungen und eine Vorschau für 2022. Wir wünschen uns „dasma wieda gemeinsam furtgeh kinan“ und mehr Aktivitäten für das bevorstehende Jahr. Vielen Dank an Abraham und Maximilian vom Bezirksvorstand für euer Erscheinen und Vortragen.

Start in die 5. Jahreszeit

Mit voller Motivation und Vorfreude sind wir in die Mostkost Saison gestartet. Nach fast 2 Jahren Pause besuchten wir am 05.03. die erste Mostkost der Landjugend St. Marienkirchen und am 26.03. fand unsere Mostkost statt.



Bericht der Feuerwehr Matzing

Vorankündigung

MATZINGER ZELTTAGE

12. – 14. AUG.

BIS 20.30 UHR EINTRITT FREI!

www.ff-matzing.at

Fr



LAUSER

DJ
RUSH

Sa

Highlights

party-band-austria

www.highlights.co.at

DJ
KINIMOD

So

FRÜHSCHOPPEN

**Voigas
Duo
& Bianca**

Bericht vom Fußballverein



Auch wenn in der breiten Öffentlichkeit häufig nur von den Big-Playern des Vereinssports und den erfolgreichen Leistungssportlern die Rede ist – ohne regionale Vereine gäbe es sie alle nicht.

Große Bereiche des modernen Lebens sind bei der Mehrheit der Bevölkerung von massivem Bewegungsmangel geprägt. Nicht nur viele Berufe werden sitzend ausgeübt, sondern auch ein Großteil der Freizeit wird sitzend vor dem Bildschirm verbracht. Das kann letztlich fatale gesundheitliche Folgen haben.

Laut eines renommierten Primars für Physikalische Therapie und Rehabilitation sind 30% Prozent der zehnjährigen übergewichtig und stellen somit eine „medizinische Zeitbombe“ dar.

SPIEL UND SPORT DAS BESTE MEDIKAMENT

Vereinssport bietet erstklassige Voraussetzungen, um Kindern und Jugendlichen zum Sporttreiben zu bewegen. Ganz nebenbei erfahren die Kinder so nicht nur Freude an der Bewegung, sondern schließen Freund-

schaften, schulen Ihre Empathie und entwickeln echte Sozialkompetenz durch das Miteinander.

Da die Aufgabenbereiche in den Vereinen immer umfangreicher werden, wird das Weiterbestehen der einzelnen Vereine in den nächsten Jahren davon abhängig sein, ob es gelingt genug ehrenamtliche Funktionäre, Trainer und Helfer zu motivieren die sich bereit erklären regelmäßig und zuverlässig Aufgaben zu übernehmen.

Ein großer Dank gebührt den Nachwuchstrainern, die sich Woche für Woche in den Dienst der Allgemeinheit stellen, um unseren Jüngsten die Freude an der Bewegung schmackhaft zu machen. Aktuell nehmen ca. 55 Kinder am Nachwuchstraining teil.

BEI INTERESSE AUSKUNFT UNTER:

0664/9444786 bzw. 0664/73556499



U7 Trainer: Spitzenberger Michael/
Hochegger Roman



U8 Trainer: Spitzenberger Michael/Wimmer Gilbert/
Oberauer Hannes/Hochegger Roman



U9 Trainer: Wimmer Gilbert/
Essl Daniel



U12 Trainer: Kleinpözl Robert/
Hochegger Christian

Generalversammlung der Union Raika Enzenkirchen
am 21.04.2022 um 19.00 Uhr im Gasthaus Mayr Karl.

Es sind alle Mitglieder eingeladen an der Generalversammlung teilzunehmen.

Bericht vom Schiclub

Wir, der Schiclub Enzenkirchen starteten heuer mit voller Kraft und Engagement in die Wintersaison. Mit vielen Schiclub Sitzungen erreichten wir heuer unser Ziel trotz Corona!

Erster Höhepunkt des Jahres war unser traditioneller Kinderschikurs von 02.01. - 04.01.2022 am Hochficht.

Die Kinder hatten Spaß und das trotz bescheidenem Wetter.



Wir hatten auch eine interne Vereinschifahrt am 26.01.2022, die auch heuer wieder von Obmann Markus Haas am Hochkönig organisiert wurde. Mit einem leckeren Kaiserschmarrn ging ein schöner Schitag zu Ende.



Wir möchten Rene Egger und Stefan Leithner zur Übungsleiter Ausbildung am Kitzsteinhorn gratulieren.

Unsere „Apres-Skifahrt“ führte uns Anfang März in die Flachau.

Weiter ging es mit dem Kinder- und Familienschitag in Flachauwinkel, der am 26.02.2022 stattfand. Die teilnehmenden Kinder und deren Eltern hatten Spaß an diesem Kinder- und Familienschitag.



Danke auch an das Busunternehmen Mayr für den sicheren Transport und bei jenen die uns jedes Jahr so zahlreich unterstützen!



Glasfaserausbau

SCHNELLES INTERNET FÜR UNSERE ORTSCHAFTEN IN ENZENKIRCHEN

„Breitband ist viel mehr als nur schnelleres Internet“. Wir befinden uns mitten in der Digitalisierung und wer das nicht glaubt, sollte nur mal in seinem Haushalt die Smartphones, Tablets, Fernseher sowie die Haushaltsgeräte zählen, die bereits am Internet „hängen“, wie zum Beispiel Überwachungskamera, Pelletsheizung oder Heizkörperventile. Nicht umsonst verdoppelt sich das Downloadvolumen eines durchschnittlichen Haushaltes in OÖ alle 14 Monate.

Egal ob Hauskrankenpflege, Hausübung, Arbeiten von zu Hause aus, Update der Melkmaschine oder zeitversetztes Fernsehen. Schnelles Internet – also Breitband – ist zurzeit in aller Munde und wird seit neuestem auch massiv an den Stammtischen diskutiert. In letzter Zeit bemerken die Menschen immer häufiger, dass die Internetgeschwindigkeit (Bandbreite) via Handymast (LTE/ Webcube/ Hybridrouter) aufgrund immer größerer Auslastung massiv zurückgeht und das Internet abends und am Wochenende immer „schlechter“ wird.

Wir können als Gemeinde den Ausbau ab morgen oder übermorgen nicht versprechen, jedoch erleichtert uns ein starker Rückhalt in der Bevölkerung für diese Thematik die Gespräche und Verhandlungen mit Anbietern.

Mit der Fiberservice OÖ stellt das Land OÖ zusätzlich 100 Millionen Euro für den Ausbau in besonders schwierigen (zersiedelten) Gebieten zur Verfügung. Allerdings müssen in solchen „FIS- Gebieten“ mehr als die Hälfte der Haushalte und mindestens 70-90 Haushalte in einem zusammenhängenden Gebiet sogenannte Interessensbekundungen unterzeichnen. Dann kann auch in solchen Regionen ein Ausbau erfolgen.

Pro Haushalt investieren die Provider zwischen 10.000€ und 17.000€. Aufgrund von Förderungen und Vorleistungen der Provider kostet ein Anschluss im Zuge des Ausbaus jedoch pro Haushalt nur ca. 300€ (später aufgrund des Extraaufwandes ca. 1.000€).



**Interessensbekundung
online ausfüllen**

einfach QR-Code scannen



<https://bit.ly/Fiber4761>

oder

Formular beim Gemeindeamt ausfüllen



Die Jagdgesellschaft Enzenkirchen

lädt herzlich ein zum

Maibockgrillen

am

Samstag 28.05.2022

ab 18.00 h beim Dichtl z` Hacking

Während der Saison kann jederzeit Wildbret vom Reh (Rücken, Schlägel, Ragout, Roller usw.) gekauft werden!

Kontakt über

Starzengruber A. 0650/2830176

bzw. Zauner J. 0664/6264599



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
ENZENKIRCHEN

Er kann Leben retten, aber funktioniert er auch?

Sie brauchen einen neuen Feuerlöscher oder einen Brandmelder?

Kein Problem:
Kommen Sie vorbei, wir haben welche!



**FEUERLÖSCHER
ÜBERPRÜFUNG
KARFREITAG
15.04.2022
11-17Uhr
Feuerwehrhaus Enzenkirchen**



Feuerlöscher müssen
alle 2 Jahre überprüft werden!

Ein funktionierender und gewarteter Feuerlöscher kann im Ernstfall Leben retten!!!

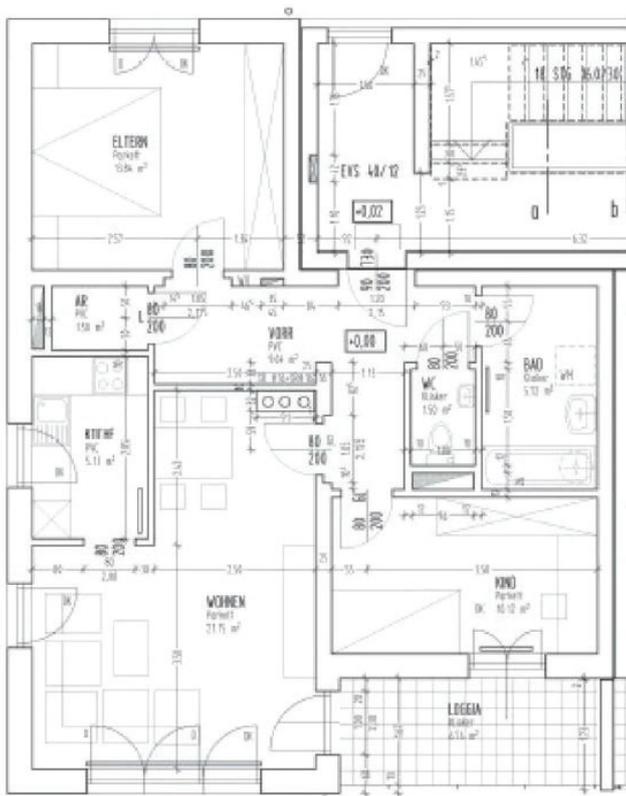
Freie Mietwohnungen

3 Zimmerwohnung in Enzenkirchen, Lindenstraße 8, Top 6

Gesamtfläche:	ca. 74,76 m ²
Mobiliar:	nicht möbliert
Mietdauer:	unbefristet
Beziehbar:	01. Juli 2022
Baujahr:	ca. 2005
Heizung:	Zentralheizung
Stockwerk:	1. Obergeschoß
Zustand:	gepflegt
Zimmer:	3
Loggia:	1 (ca. 6,76 m ²)

Gesamtmiete:	Euro 513,09
(Miete + Nebenkosten (inkl. USt.), ohne Heizkosten	
Miete:	Euro 389,89
Betriebskosten:	Euro 79,44
Heizkosten:	Euro 41,65
Sonstiges:	Euro 0,13
Umsatzsteuer:	Euro 54,96
Gesamtbelastung/Monat:	Euro 563,07

Finanzierungsbeitrag: Euro 1.574,07

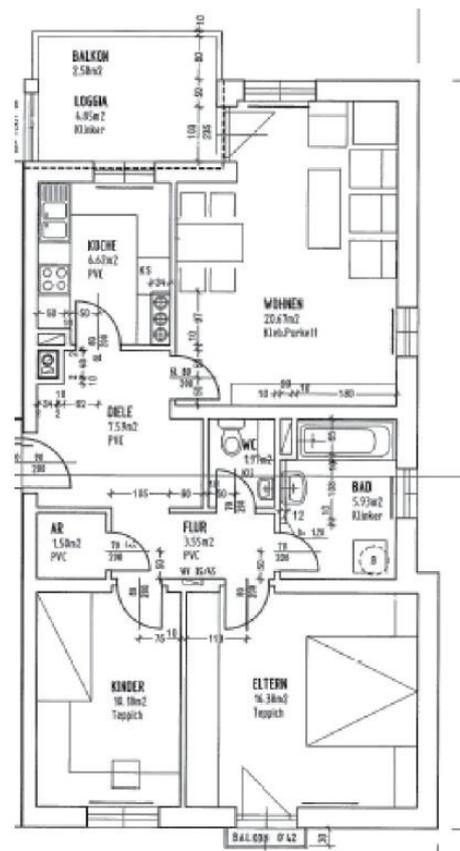


3 Zimmerwohnung in Enzenkirchen, Fichtenweg 2, Top 4

Gesamtfläche:	ca. 82,24 m ²
Mobiliar:	nicht möbliert
Mietdauer:	unbefristet
Beziehbar:	01. Juli 2022
Baujahr:	ca. 1995
Heizung:	Zentralheizung
Stockwerk:	1. Stock
Zustand:	gepflegt
Zimmer:	3
Loggia:	1 (ca. 4,85 m ²)
Balkon:	1 (ca. 2,58 m ²)

Gesamtmiete:	Euro 679,10
(Miete + Nebenkosten (inkl. USt.), ohne Heizkosten	
Miete:	Euro 526,26
Betriebskosten:	Euro 91,00
Heizkosten:	Euro 60,17
Sonstiges:	Euro 0,11
Umsatzsteuer:	Euro 73,76
Gesamtbelastung/Monat:	Euro 751,30

Finanzierungsbeitrag: Euro 1.345,77



Waldbrandschutz- Verordnung

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schärding zum Schutz vor Waldbränden (Waldbrandschutz-Verordnung 2022 - Bezirk Schärding)

Auf Grund des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 56/2016, wird verordnet:

§ 1 Schutzmaßnahmen

(1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Schärding sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten.

(2) Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2 Bekanntmachung des Verbots

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 3 Strafbestimmungen

Übertretungen dieser Verordnung werden nach § 174 Abs. 1 lit. a Z 17 Forstgesetz 1975 mit Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4 Schlussbestimmung

Diese Verordnung tritt mit 19. März 2022 in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2022 außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann:
Dr. Rudolf Greiner

Sozialratgeber

Hilfe und Unterstützung für Menschen in Oberösterreich.

Der Sozialratgeber ist ab sofort unter www.land-oberoesterreich.gv.at/ooesozialratgeber abrufbar.



Fleckl Theresia - Pension

Bürgermeister Gmundner Christian hat im Rahmen einer kleinen Feier die Kindergartenpädagogin, Frau Theresia Fleckl in den Ruhestand verabschiedet.

Wir bedanken uns sehr herzlich für ihre langjährige Tätigkeit und wünschen ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



Neues von Enzenkirchner Betrieben

SCHÖNHEITSSALON IN ENZENKIRCHEN

Schwarzenberg Straße 1
/gleich auch auf facebook/

Judit Balug-Szilagyi

+43 676 601 3243



Meine Dienstleistungen,

Fuß- und Handpflege	von 25 €
Nagel modellieren mit Acryl oder Gel	von 30 €
Massage Wohlfühlung zum Beispiel: Aromatherapie Aromastoffe, Edelsteine, Musik, unter Anwendung kinesiologicalischer Methoden.	
Gesichtsmassage mit Öl und Creme	
Ganzkörpermassage mit Hautstoffen.	

In näherer Zukunft werden folgende Tätigkeiten dazu kommen:

Frisieren

Haareverlängerung

wimpern und Augenbraue färben, wimperlifting-wimper modellieren.

Ich freue mich auf Ihr Interesse in einem freundlichen Umfeld, neben dem Kindergarten.





Eröffnung einer neuen Praxis für Physiotherapie

Über mich:



Mein Name ist Barbara Oberauer und ich bin seit 2010 Physiotherapeutin.

Tätig bin ich im Klinikum Wels-Grieskirchen, wo ich hauptsächlich auf der Entbindungsstation arbeite.

Dort betreue ich Frauen im Wochenbett und zur Rückbildung.

Weiters beinhaltet meine Tätigkeit dort die Therapie mit Patienten/innen mit gynäkologischen und urologischen Beschwerdebildern bzw. nach chirurgischen Eingriffen.

Schwerpunkte in meiner Praxis:

Schwangerschaft/Nach der Geburt

- Rückbildungsproblematiken
- Bauchmuskelschwäche (Rectus diastase)
- Beschwerden des Beckenrings (ISG, Symphysenlockerung, Steißbeinprobleme)
- Rückenschmerzen
- Narbenbeschwerden (Dammschnitt/riss, Kaiserschnitt)

Gynäkologische/urologische Beschwerden

- Inkontinenz
- Senkungsbeschwerden von Blase/Gebärmutter/Mastdarm
- Chirurgische Eingriffe bei Inkontinenz/Organsenkung
- Entfernung von Gebärmutter und/oder Eileiter/Eierstöcke
- Entfernung der Prostata



Für die Behandlung benötigen Sie eine ärztliche Überweisung zur Einzelheilgymnastik, der Selbstbehalt ist abhängig von der jeweiligen Krankenkasse.

Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Barbara Oberauer
Wahlphysiotherapeutin
Bergstraße 4•4761 Enzenkirchen
E-mail: physiotherapie.oberauer@gmail.com Tel: +43 699 110 59 007

Jetzt *New* bei Ihrem *Friseur*
Barrierefrei mit Treppenlift!



Auf Euer Kommen
freut sich das
FRISEUR Team
Jacqueline & Lisa

Tel: 0650/2207475
Pfarrhofstraße 10
4761 Enzenkirchen

SCHNITT  *Werk*

Ankündigung Statistik Austria

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2022 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung,

dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-Einkaufsgutschein oder eine Spendenmöglichkeit für das österreichische Naturschutzprojekt „CO2-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und das Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Zeitverwendungserhebung (ZVE) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant. Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen, führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen 35-Euro-Einkaufsgutschein.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC und ZVE erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Information der Caritas

Caritas bietet Besuchsbegleitung für Trennungskinder im Innviertel

Die Mobilen Familiendienste der Caritas OÖ bieten seit kurzem eine Besuchsbegleitung für Kinder von getrennt lebenden Eltern im Innviertel an. Die Begleitung ermöglicht es dem Kind, den Kontakt zu jenem Elternteil aufrecht zu erhalten, der nicht mehr im gemeinsamen Haushalt lebt. Die Treffen erfolgen in geschütztem Rahmen am Teamstützpunkt der Mobilen Familiendienste in Ried. Nähere Informationen unter 07752/20810 oder besuchsbegleitung@caritas-ooe.at

„Kinder haben ein Recht auf eine Beziehung zu beiden Elternteilen. In einer schwierigen Trennungssituation erschwert der Konflikt zwischen den Erwachsenen es manchmal, dass der Kontakt zu dem besuchsberechtigten Elternteil aufrecht erhalten werden kann. Mit der Besuchsbegleitung bieten wir dabei unsere Unterstützung an“, erklärt Maria Spindler, Teamleiterin der Mobilen Familiendienste der Caritas im Innviertel. Die Treffen finden im Beisein einer fachlich qualifizierten Caritas-Mitarbeiterin in kindgerechter Umgebung bei den Mobilen Familiendiensten in Ried statt. „So können die Kinder den besuchsberechtigten Elternteilen in einem geschützten und sicheren Rahmen begegnen, und die gemeinsame Beziehung kann

wieder aufgebaut beziehungsweise fortgeführt werden“, sagt die Caritas-Mitarbeiterin.

Das Angebot richtet sich an Eltern minderjähriger Kinder (bis 14 Jahre bzw. in Ausnahmefällen bis 18 Jahre) in einer konfliktbehafteten Trennungssituation. Jeder Elternteil kann die Besuchsbegleitung anfordern. Sie kann aber auch vom zuständigen Gericht angeordnet bzw. empfohlen werden. Die Besuchsbegleitung kann von Montag bis Samstag zwischen 8 und 20 Uhr stattfinden. Die Dauer und Häufigkeit orientieren sich insbesondere an Alter und Bedürfnissen der Kinder. „Die Besuchsbegleitung ist immer eine vorübergehende Maßnahme, die zu einer eigenverantwortlichen Besuchsregelung führen soll. Nähere Informationen – auch über die Kosten und

Fördermöglichkeiten durch das Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz unter 07752/20810 oder besuchsbegleitung@caritas-ooe.at

Kontakt:

Caritas Oberösterreich

Mobile Familiendienste

Pfarrplatz 1, 4910 Ried/Innkreis

Tel.: 07752 208 10

E-Mail: besuchsbegleitung@caritas-ooe.at

Internet: www.mobiledienste.or.at



Malwettbewerb



Bild ausmalen, abgeben und gratis Schokohasen beim Gemeindeamt abholen!